

# Jahresgaben 1953

Autor(en): **Stettler, M. / Maurer, E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **4 (1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-392573>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## JAHRESGABEN 1953

Erscheinen im Sommer dieses Jahres

### DIE KUNSTDENKMÄLER DES KANTONS AARGAU

*Band II, Bezirke Lenzburg und Brugg. Von M. Stettler und E. Maurer*

Das Werk bildet die Fortsetzung des 1948 erschienenen ersten Bandes über die aargauischen Kunstdenkmäler. Der Bezirk Lenzburg, von Dr. Michael Stettler bearbeitet, und der Bezirk Brugg, von Dr. Emil Maurer, sind in der Art der Beschreibung, in der Ausstattung und in ihrem hervorragenden kunstgeschichtlichen Text dem ersten Band angeglichen. Der Reichtum an hervorragenden Schloßbauten wie Habsburg, Lenzburg, Hallwil, Wildegg, Kasteln und an gepflegter Stadtkultur in Lenzburg und Brugg zeichnet das Buch besonders aus. Von den Kostbarkeiten, die der zweite Aargauer Band erschließt, seien lediglich genannt: die Glasgemälde von Stauffberg (siehe S. 14) und die Stukaturen in der Burghalde zu Lenzburg. Die über 430 Abbildungen dokumentieren ihrerseits aufs anschaulichste die Kunstgeschichte des ehemals bernischen Kantonsteils.

Siehe Abbildung nächste Seite

### DIE KUNSTDENKMÄLER DES KANTONS LUZERN

*Band II Stadt, erster Teil: Lage, Entwicklung, Befestigungen und kirchliche Bauten*

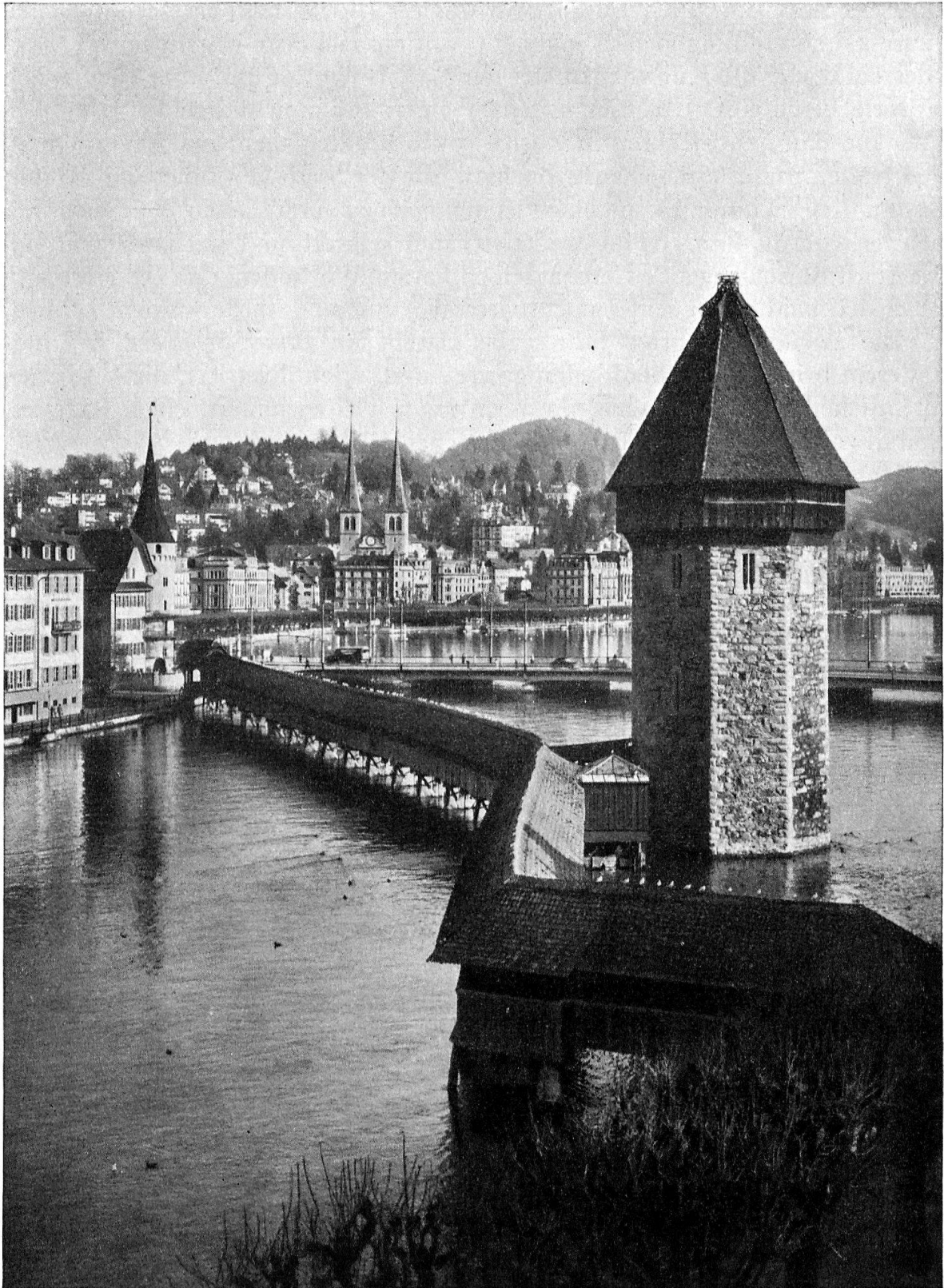
*Von A. Reinle*

Luzern einmal von Grund auf als Kunststadt und nicht als Fremdenkurort kennen zu lernen, dürfte für unsere Mitglieder etwas besonders Anziehendes haben, zumal dies unter der Leitung von Dr. Adolf Reinle auf wissenschaftlich umfassende Weise geschieht. Vorerst werden in diesem ersten Stadtband Lage, Entwicklung, Plätze, Straßen, Quais, Befestigungen, Brücken und die kirchliche Architektur inventarisiert, während die öffentlichen Bauten und die Bürgerhäuser in einem fertigen Manuskript für 1954 bereitliegen. Werke wie die Kapellbrücke, die Hofkirche, die Jesuiten- und Franziskanerkirche erhalten den ihnen gebührenden Platz in der Kunstgeschichte zugewiesen. Von den wichtigsten alten Stadtansichten (Martini, Schumacher usw.) bis zu den neuerstellten Grundrißzeichnungen bringt der Band eine Fülle von neuem Bildmaterial in sorgfältigsten Reproduktionen.

Siehe Abbildung übernächste Seite



Schloß Wildegg von Süden. Kanton Aargau, Bezirk Lenzburg



Luzern mit Wasserturm, Kapellbrücke und Hofkirche